

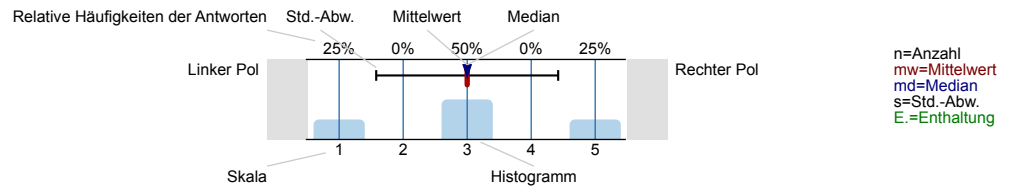
PIASTA Interkulturelles Leben und Studieren

Alexandra Hach

International Welcome Week 2013/14 (0001)
Erfasste Fragebögen = 258

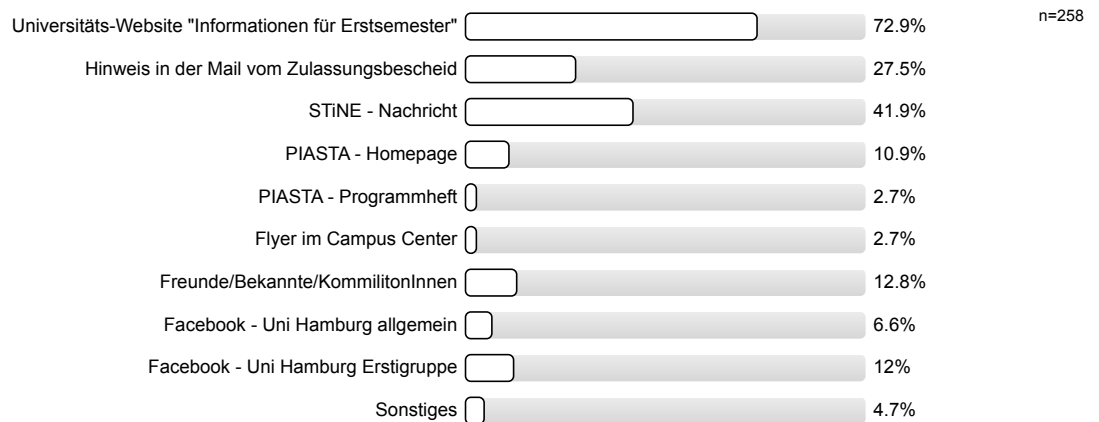
Legende

Frage-
text

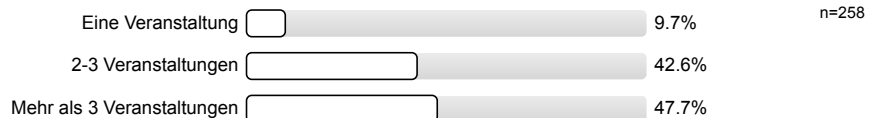


1. Teilnahme an der International Welcome Week (IWW) der Universität Hamburg

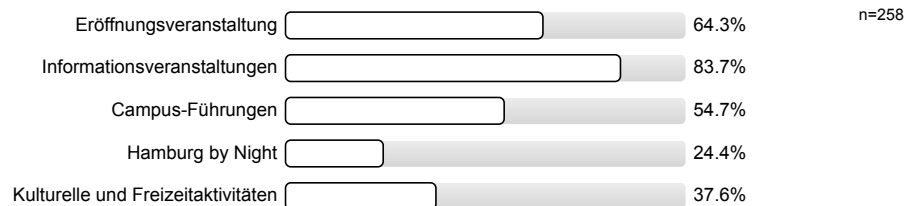
1.1) Wie hast Du von der International Welcome Week erfahren? (Mehrfachnennungen möglich)



1.2) Wie viele Veranstaltungen der International Welcome Week der Universität Hamburg hast Du besucht?

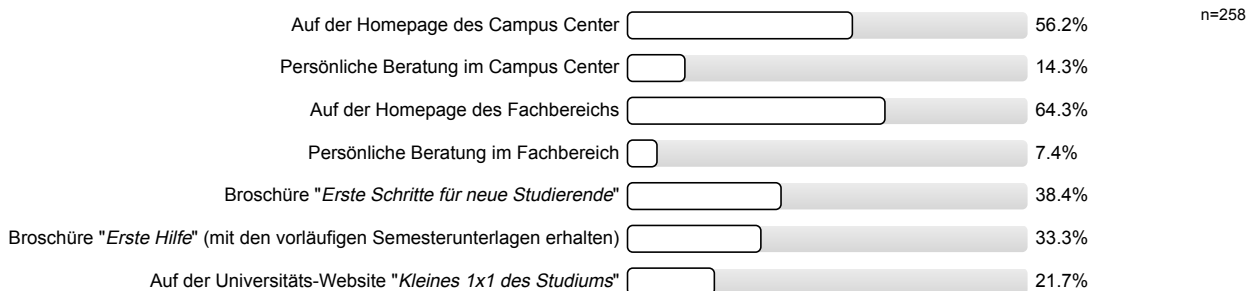


1.3) Welche Veranstaltungen der International Welcome Week hast Du besucht?

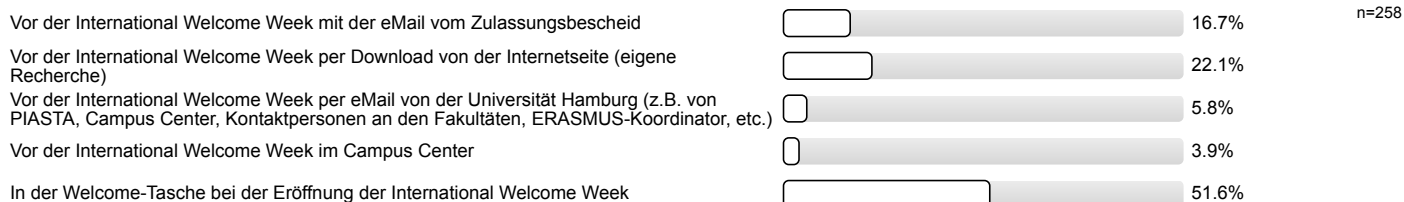


2. Informationen für neue Studierende

2.1) Wie hast Du Dich bei organisatorischen Fragen für Deinen Studienstart an der Uni Hamburg informiert? (Mehrfachnennungen möglich)



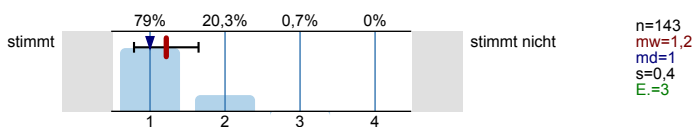
2.2) Wann hast Du die Broschüre "Erste Schritte für neue Studierende" zum ersten Mal erhalten?



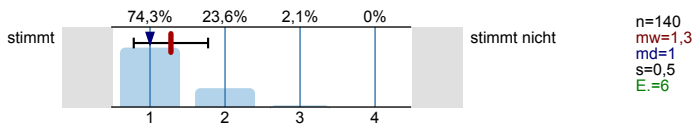
2.3) Hast Du die Broschüre "Erste Schritte für neue Studierende" gelesen?



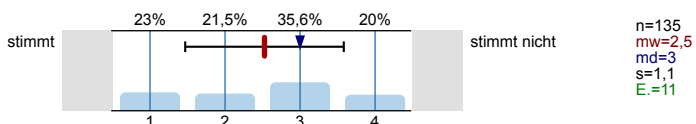
2.4) Die Texte der Broschüre sind verständlich geschrieben.



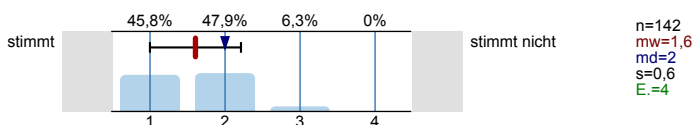
2.5) Der Aufbau der Broschüre in sieben Schritten empfinde ich als sinnvoll.



2.6) Ich habe die Broschüre benutzt und die einzelnen Schritte abgearbeitet.



2.7) Die Broschüre ist generell sehr hilfreich, um sich am Studienanfang zu orientieren.



2.8) Welche allgemeinen (nicht fachspezifischen) Informationen zum Studienstart an der Uni Hamburg hättest Du Dir noch gewünscht?

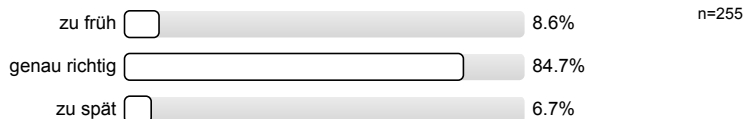
- -Wann die Erstis-Partys sind
- Alles war bestens, die Tutoren waren sehr engagiert und arbeiteten sehr gut...
- Das Programm war sehr umfassend.
Auch wenn dies nicht das offizielle Feld für diese Bemerkung ist, möchte ich nur anmerken, das ich die Informationsbroschüre nie erhalten und auch nicht davon gewusst habe, auch wenn ich das hier angeben musste, um die Bewertung abschicken zu können. Das ist der einzige Grund, warum ich sie nicht gelesen habe, ansonsten hätte ich sie garantiert gelesen.
- Ein wenig mehr zu den Bibliotheken, vielleicht noch Führungen und wie man den Bibliotheksausweis bekommt?.
- Es wäre gut, die Dozenten vor dem Studium besser kennen zu lernen.
- Es würde sehr hilfreich sein, wenn irgendwohin eine Karte von Uni wäre und Übersetzung der Abkürzung von Gebäuden.
- Etwas mehr zu dem Punktesystem wäre schön gewesen :)

- Genaue Beschreibung der Gebäude der Fakultäten
- Habe leider keine bekommen. Ich hatte nur "erste hilfe".
- Ich finde das wechseln in der Broschüre zwischen english und deutsch ein bisschen anstrengend zu lesen.. Ich glaube, es wäre besser alle deutsche Text an einer Seite und die englische an einer andere..
- Ich habe sehr viel Info bekommen und so kann ich nicht sagen, dass ich noch mehr oder anderen Info mir gewünscht habe.
- Ich hätte die Broschüre gerne früher erhalten (direkt nach der Zulassung Ende Mai). Zu dem Zeitpunkt, als ich sie bekommen habe, hatte ich bereits alle Punkte erledigt.
- Ich hätte mir einen besseren Informationsfluss gewünscht. Teilweise fühlte ich mich wegen fehlender Informationen ein wenig verloren. Die Broschüren, wie die oben erwähnte, bekam ich leider erst bei der Eröffnungsveranstaltung. Vorher wäre diese bestimmt schon von Bedeutung gewesen. Da diese Broschüre über eigentlich alles aufklärt, was ich noch nicht wusste, habe ich eigentlich nichts auszusetzen.
- Ich hätte mir zu Anfang gewünscht, dass: Man gleich mit der Stine-Kennung eine Erklärung zum Anmeldeverfahren bekommt (Fristen gelten nicht für Erstsemester etc.)
Dass frühzeitig das komplizierte System und das Vorhandensein von zwei Kennungen klargestellt wird (riesige Verwirrung!!!!!!)
Eine Einführung in den Umgang mit der Homepage, wenn man bestimmte Themen nachschlagen will (sehr unorganisiert und für mich undurchschaubar)
Informationen darüber, wer alles was für Willkommensveranstaltungen macht (von der AstA-Woche habe ich zu spät erfahren, viele haben nichts von der Willkommensveranstaltung für Erstsemester am 10.10. gehört)
Vielleicht auch eine etwas bessere Campus-beschreibung zur Selbstorientierung
Antwortmöglichkeit auf Stinenachrichten bzw. gleich eine Stelle, an die man sich ohne Probleme wenden kann, wenn man Fragen hat
Genauere Fristangaben, was das Aussenden der Ausweise und Tickets aus der Uni angeht (bis wann bekomme ich die endgültige Immatrikulationsbescheinigung wirklich, wie lange muss ich nur das vorläufige Semesterticket benutzen etc.)
- Ihr habt eigentlich alle Bereiche gut abgedeckt!
- Info über Stipendien
- Informationen sind genügend vorhanden, aber ich bin nicht der Meinung, dass man wegen einer Broschüre besser zurecht kommt. Es gibt Sachen, die muss man einfach machen und dann kommt man zurecht.
- Informationen zu Stine
- Informationen zum Aufbau des Studiums (nicht nur bei der Erziehungswissenschaft). Hinweise für Module: Wie viel man pro Semester nehmen soll. Empfehlungen für die Reihenfolge.
- Informationen, wann die endgültigen Semesterunterlagen kommen/ob die Semestergebühren überwiesen worden sind
- It would have been better to have gotten that brochure when I was accepted. There is so much useful information that I needed months ago.
- Jeweilige Anmeldefristen für alle Fächer, auch Nebenfächer, bei der IWW waren viele Veranstaltungen ausgebucht, aber im Nachhinein waren dann doch noch viele Plätze unbesetzt. Das hätte man besser organisieren können und bekannt geben können.
- Keine, war alles super :-)
- Leider was Medizinstudium betrifft, reichen die allgemeine Informationen zum Studienstart überhaupt nicht.
- Mehr Info ueber Sportangebote
- Mehr Infos zur OE (Medizin), es wurde nur ein Datum und eine Uhrzeit für den Beginn genannt und dass die Termine 'irgendwann zwischen 8 und 19Uhr' lägen. Die zwei Wochen waren sehr schlecht planbar!!! Leider musste ich noch umziehen und auch anderen ging es so.
- Mir hat alles wirklich sehr gut gefallen. Leider wurde die Informationsveranstaltung zum Thema Hochschulsport mit anderen, mich interessierenden Veranstaltungen parallel durchgeführt, weshalb ich an dieser nicht teilnehmen konnte.
- Ob ich zugelassen bin. Das wurde mir viel später mitgeteilt.
- Orientierungseinheiten für Masterstudenten, besonders wenn man nicht von der Uni HH kommt.
- Stundenplan
- Was man an Unterrichtsmaterialien (Büchern etc.) so braucht, weil man diese evtl. günstiger beschaffen könnte.
- information über Krankenversicherung und Bank-Konto fuer auslaendische Studierende
- keine (2 Nennungen)
- mehr Infos zu den Anmeldungen der Veranstaltungen

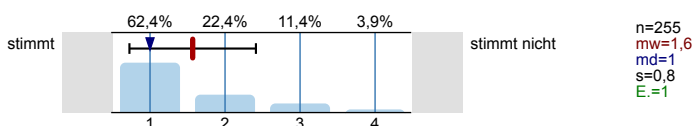
- mehr informationen zu stine, da die seite sehr kompliziert aufgebaut ist
- mehr infos zu Fristen, Bewerbungsablauf, wann welche Dokumente bei Stine/per Post zur Verfügung stehen
- nichts
- nichts, alles super!
- war alles super!

3. Durchführung der International Welcome Week (IWW)

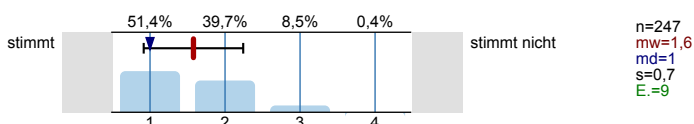
3.1) Der Zeitpunkt der IWW (30.09.-04.10.2013) war



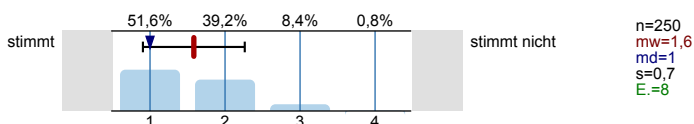
3.2) Die Anmeldung zu den Veranstaltungen der IWW klappte problemlos.



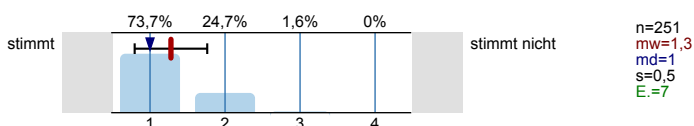
3.3) Die IWW insgesamt war gut organisiert.



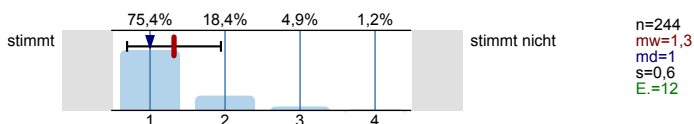
3.4) Die Tutorinnen und Tutoren haben einen kompetenten Eindruck gemacht.



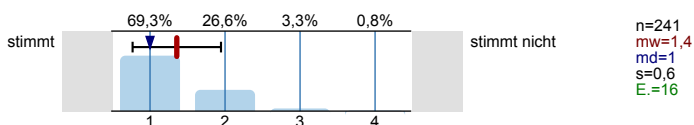
3.5) Die Tutorinnen und Tutoren waren engagiert.



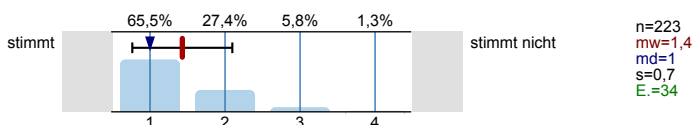
3.6) Die gemischte Zusammensetzung der Teilnehmenden (kultureller Hintergrund, Studienfach, Geschlecht, Alter, etc.) hat mir gut gefallen.



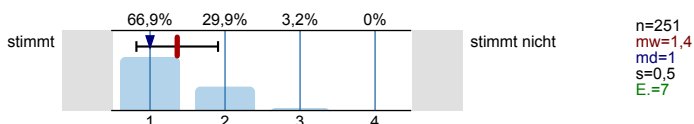
3.7) Mir hat besonders gut gefallen, dass die IWW von Studierenden durchgeführt wurde.



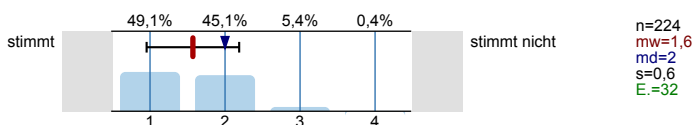
3.8) Mir hat besonders gut gefallen, dass ich von einem internationalen Team willkommen geheißen wurde.



3.9) Die Stimmung während der IWW war angenehm.



3.10) Die Mischung von Informationen über die Universität und kulturellen sowie Freizeitaktivitäten in Hamburg war genau richtig.

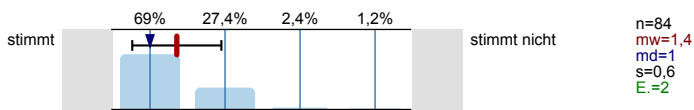


4. Aktivitäten während der International Welcome Week (IWW)

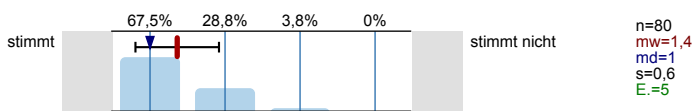
4.1) Café International (Mo - Fr, 30. September bis 04. Oktober: 12.00 bis 17.00 Uhr)



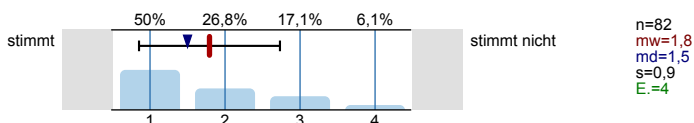
4.2) Es ist gelungen, im Café International eine angenehme Atmosphäre zu schaffen.



4.3) Die Tutorinnen und Tutoren im Café International gaben kompetent Auskunft



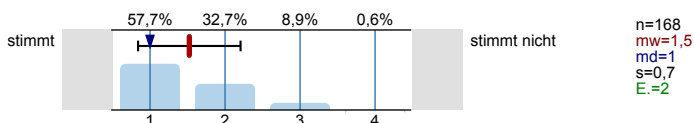
4.4) Ich konnte im Café International andere Studierende kennenlernen.



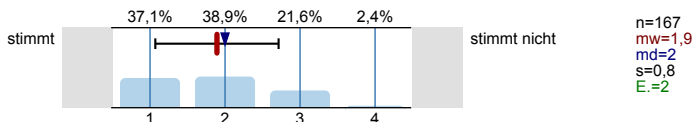
4.5) Eröffnungsveranstaltung



4.6) Durch die Eröffnungsveranstaltung fühlte ich mich willkommen geheißen.



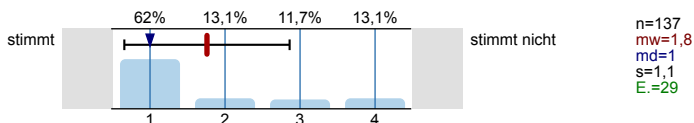
4.7) Mir hat die Mischung aus Informationen und Unterhaltung bei der Eröffnungsveranstaltung gut gefallen.



4.8) Ich habe im Anschluß an die Eröffnungsveranstaltung am Socializing teilgenommen.



4.9) Ich habe dabei andere Studierende kennengelernt.



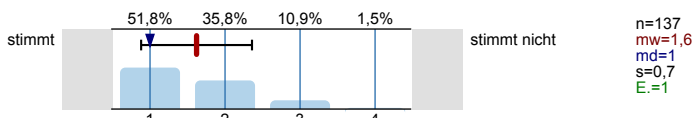
4.10) Campus-Führungen mit Insider-Tipps



4.11) Hast Du an einer Campus-Führung mit TutorInnen teilgenommen?



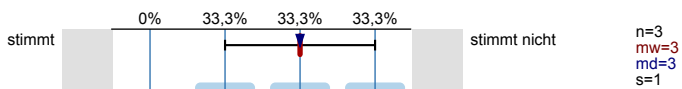
4.12) Die Führung half mir einen guten Überblick über den Campus zu erhalten.



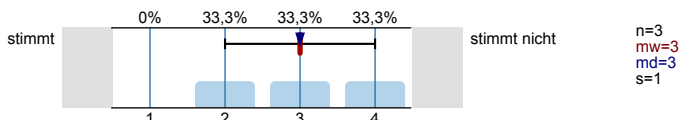
4.13) Hast Du an einer Campus-Führung per Smartphone teilgenommen.



4.14) Die Führung hat technisch gut funktioniert.



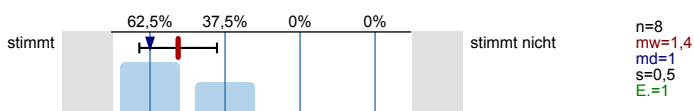
4.15) Die Führung half mir einen ersten Überblick über den Campus zu erhalten



4.16) Infoveranstaltung: "Wie organisiere ich mein Studium mit Kind"



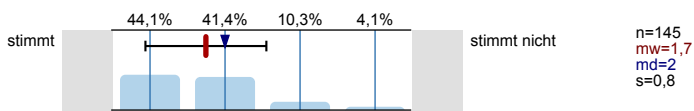
4.17) Die Veranstaltung "Wie organisiere ich mein Studium mit Kind" war informativ und hilfreich



4.18) Infoveranstaltung: "Online an der Universität mit STiNE & Co."



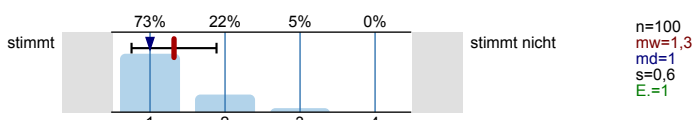
4.19) Die Veranstaltung "Online an der Universität mit STiNE & Co." war informativ und hilfreich



4.20) Infoveranstaltung: "Sprachenlernen an der Universität Hamburg"



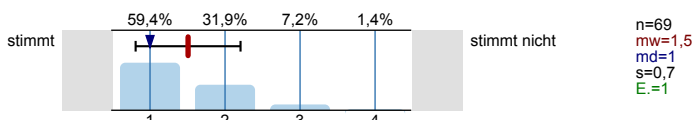
4.21) Die Veranstaltung "Sprachenlernen an der Universität Hamburg" war informativ und hilfreich



4.22) Infoveranstaltung: "Sprachenlernen im Austausch - der Tandem-Service bei PIASTA"



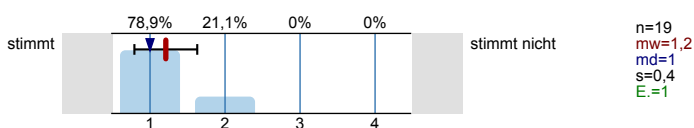
4.23) Die Veranstaltung "Sprachenlernen im Austausch - der Tandem-Service bei PIASTA" war informativ und hilfreich



4.24) Infoveranstaltung: "Deutschkurse für internationale Studierende"



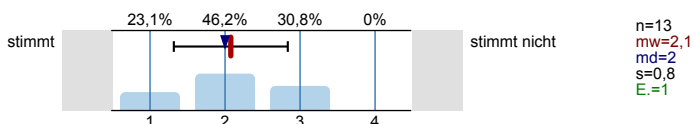
4.25) Die Veranstaltung "Deutschkurse für internationale Studierende" war informativ und hilfreich



4.26) Infoveranstaltung: "Aufenthaltsrecht und Wohnen"



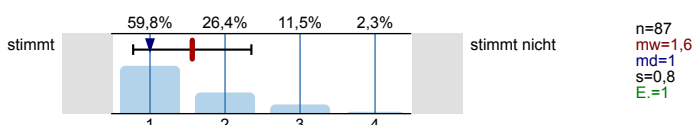
4.27) Die Veranstaltung "Aufenthaltsrecht und Wohnen" war informativ und hilfreich



4.28) Infoveranstaltung: "Sportlich ins Studium"



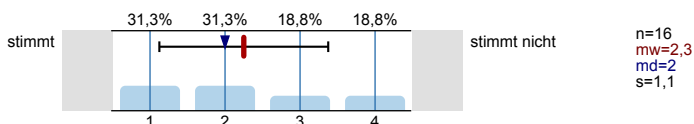
4.29) Die Veranstaltung "Sportlich ins Studium" war informativ und hilfreich



4.30) Infoveranstaltung: "Guter Start ins Berufsleben"



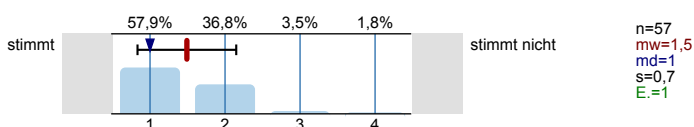
4.31) Die Veranstaltung "Guter Start ins Berufsleben" war informativ und hilfreich



4.32) Infoveranstaltung: "Studieren im Ausland"



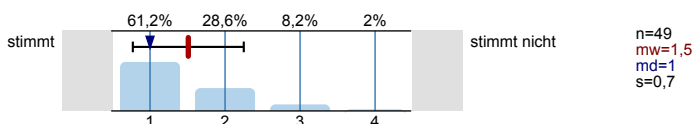
4.33) Die Veranstaltung "Studieren im Ausland" war informativ und hilfreich



4.34) Infoveranstaltung: "Certificate Intercultural Competence"



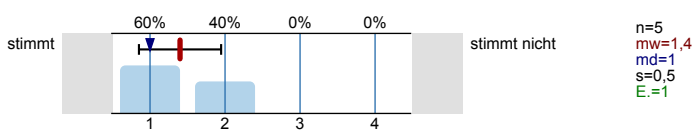
4.35) Die Veranstaltung "Certificate Intercultural Competence" war informativ und hilfreich



4.36) Infoveranstaltung: "Studieren mit Behinderungen und chronischen Erkrankungen"



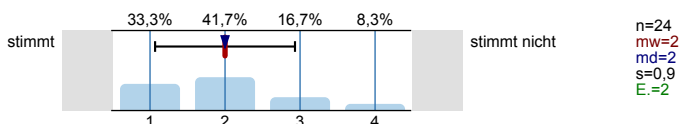
4.37) Die Veranstaltung "Studieren mit Behinderungen und chronischen Erkrankungen" war informativ und hilfreich



4.38) Infoveranstaltung: "Schreibwerkstatt Mehrsprachigkeit"



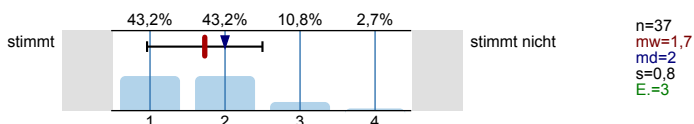
4.39) Die Veranstaltung "Schreibwerkstatt Mehrsprachigkeit" war informativ und hilfreich



4.40) Infoveranstaltung: "Service und Beratung auf dem Campus"



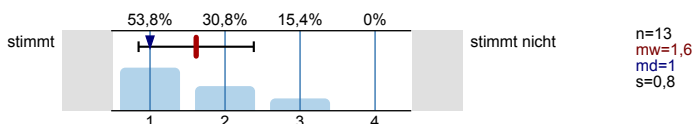
4.41) Die Veranstaltung "Service und Beratung auf dem Campus" war informativ und hilfreich



4.42) Infoveranstaltung: "Krankenversicherung für Studierende"



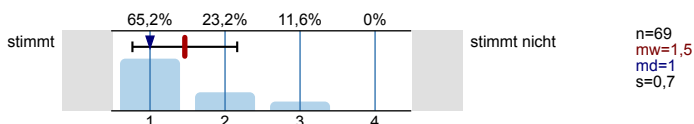
4.43) Die Veranstaltung "Krankenversicherung für Studierende" war informativ und hilfreich



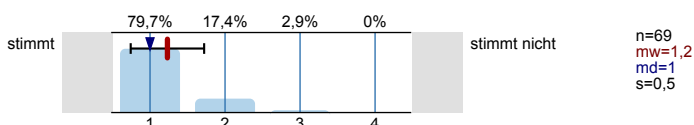
4.44) Hamburg by Night von Di bis Fr



4.45) Mir hat/haben die Veranstaltung/-en gut gefallen



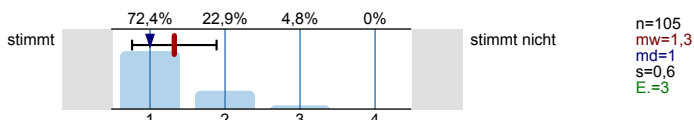
4.46) Ich habe andere Studierende kennengelernt.



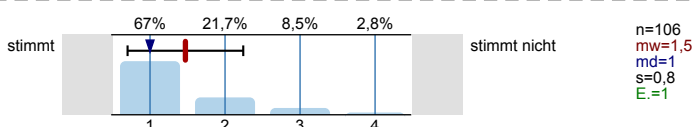
4.47) Andere Kultur- und Freizeitangebote von Do bis Fr



4.48) Mir hat/haben die Veranstaltung/-en gut gefallen



4.49) Ich habe andere Studierende kennengelernt.



4.50) Was hat Dir an der International Welcome Week besonders gut gefallen?

- - Die relativ große Angebotsvielfalt
- Dass bei ausgebuchten Veranstaltungen oftmals Wiederholungstermine angeboten wurden (bsp. Campus-Führung)
- - die Mischung zwischen Informationsveranstaltungen und Kultur- und Freizeitangeboten
- dass ich viele nette und neue Leute kennengelernt habe
- die gemütliche, entspannte und lockere Atmosphäre im Café International und während der gesamten International Welcome Week
- die kompetenten, netten und offenen Tutoren und Tutorinnen
- - die Möglichkeit, andere Studenten verschiedener Fächer kennenzulernen
- einen guten Überblick über den Campus zu erhalten
- Informationen zu erhalten, die geholfen haben, die vielen neuen Informationen während der OE-Woche zu verstehen (z.B. bezüglich STiNE + Auslandssemester)
- .
- Alles in allem sehr hilfreich
- Allgemein weiß ich die Mühe zu schätzen, so etwas zu organisieren und freue mich, dass so viele neue Studierende in Hamburg willkommen geheißen wurden.
- Andere Studierende kennenzulernen und auch Hamburg zu entdecken !
- Atmosphäre
- Austausch mit anderen Studierenden, Tipps von Tutoren
- Besonders gut hat mir gefallen, dass man durch die Welcome Week viele Mitstudierende aus den verschiedensten Ländern und Studiengängen kennenlernt und mit diesen ins Gespräch kommt. Darüberhinaus konnte man die Stadt schon einmal ein wenig kennenlernen und bekam die wichtigsten Informationen für einen erfolgreichen Start ins Studium.
Alles in allem eine sehr gelungene Woche!
- Besonders hat mir der Besuch der St. Michaelis Kirche gefallen.
- Bus Sightsseeing Tour
- Campus Führung
- Campus-Führung
- Das Café und viele Leute kennen zu lernen.
- Das Engagement der PIASTA Tutoren.
- Das Kennenlernen von anderen neuen Studenten, die dieselben Probleme und Fragen wie ich hatten.
- Das Kultur und Freizeitangebot
- Das Nachrückverfahren
mehrmaliges Stattfinden der Infoveranstaltungen
- Das abwechslungsreiche Programm
- Das es Informationsveranstaltungen gab.
- Das internationale Feeling
- Das man andere Studenten aus anderen Fachrichtungen (&Ländern) kennen gelernt hat.
- Das man viele neue Leute getroffen hat.
- Das vielfältige Freizeitangebot und das jede/r Tutor/in immer offen und freundlich auf alle Fragen eingegangen ist. Die Informationsveranstaltung bzgl. Stine war auch echt gut.
- Dass die emeligen Studierenden uns viel Tipps gegeben haben

- Dass ich Studenten außerhalb meines eigenen Studienfaches kennenlernen konnte und auch viele internationale Studenten kennengelernt habe.
- Dass ich dadurch tatsächlich viele Leute außerhalb meines Fachbereiches kennengelernt habe, und dass sie auch wirklich so international war.
- Dass ich mich nicht verloren gefühlt habe und immer Jemand gefunden habe der meine Fragen beantworten konnte.
- Dass man Leute aus anderen Studiengängen kennenlernen kann.
- Dass man die Gelegenheit hatte Leute aus anderen Studienfächer kennen zu lernen.
- Dass man dort neue Studierende auch aus anderen Fachbereichen kennenlernen konnte und gleichzeitig einen Einblick in die Uni hatte.
- Dass man sich willkommen fühlt, man hat das Gefühl, dass sich alle für die Erstis engagieren.
- Dass man viele Leute aus anderen Ländern getroffen hat
- Dass man von erfahrenen Studenten unkompliziert, sympathisch und umfassend "an die Hand genommen wurde" und viel wichtiges erklärt bekommen hat!
- Der Ausflug ins Museum für Hamburgische Geschichte
- Der Austausch mit anderen Studenten, die entspannte Stimmung, die engagierten Tutorinnen
- Der Tips and Advice Abend am Mittwoch war sehr gut (auch wenn die Englischkompetenz bei den Vortragenden ein wenig sicherer sein sollte), die Vorstellung der 9th intern. Night of musik.
- Der Uni-Block
- Der Zeitpunkt kurz vor den OEs war gut gewählt und das Angebot an Aktivitäten mehr als ausreichend. Super!
- Der bunte Mix aus Informationen und Kennenlernen von anderen Studenten.
- Der interkulturelle Hintergrund und das Engagement von den Tutor/-Innen gefallen mir sehr gut. Auch die Freundlichkeit und die Bereitschaft unsere Fragen zu beantworten habe ich gut gefunden.
- Die Atmosphäre zwischen Studenten und Tutoren
- Die Atmosphäre war einfach klasse.
Die Leute, egal ob Teilnehmer oder Tutoren, waren alle super nett und es hat unglaublich viel Spaß gemacht, alle möglichen Leute kennenzulernen und sich mit Ihnen unterhalten.
Besonders gut hat mir außerdem das Engagement der Tutoren gefallen. Nach jeder Aktivität (Hamburg by night, Stadtführungen,...) haben sie mit uns etwas unternommen. Diese Zeit nach den eigentlichen Veranstaltungen war meiner Meinung nach mit die Beste, da man vor allem dort die anderen Studierenden kennengelernt hat!
Die Zeit und der Aufenthalt im Café international war auch jedes mal sehr angenehm und total super.
Eine klasse Woche!
Vielen, vielen Dank für die tolle Zeit!
- Die Aufgeschlossenheit der anderen Ersties!
- Die Beratungen, die Freundlichkeit und sehr gut organisiert
Ich gebe euch 5 *
- Die Campusführung
- Die Dozenten waren jung, sympathisch und international und haben sich viel Mühe gegeben. Teilweise wurde sich darum bemüht, einen Kontakt zwischen den Studierenden herzustellen. Die IWW fand in einem schönen Gebäude und in einem angenehm hellen und freundlichen Raum statt.
- Die Einführungsveranstaltung und dass die Tutoren alle aus verschiedenen Nationalitäten kamen
- Die Freizeit und Kultur Veranstaltungen waren super! Besonders der historische Rundgang am Freitag.
- Die IWW im Allgemeinen ist eine sehr gute Lösung, damit sich Erstsemester besser zurechtfinden und bereits erste Kontakte mit anderen Studierenden knüpfen können. Auch die große Vielfalt an Themen ist sehr gut und dass über die reinen Info-Veranstaltungen hinaus Touren und Kneipenabende etc. gemacht werden. Es ist also ein bunt gemischtes Programm, in welchem für jeden Etwas dabei ist.
- Die Idee Internationales in den Studienalltag einzubringen.
- Die Informationsangebote
- Die Informationsveranstaltung zu Stine und die Möglichkeit, schon vor Studienbeginn die Uni und neue Leute kennenzulernen.
- Die Internationalität, die lockere und aufgeschlossene Atmosphäre, die Tutoren, beste Veranstaltung war für mich die Schanzen-Tour

- Die Mischung der ganzen Fachbereiche und Nationalitäten. Und dass man die Uni gut kennengelernt hat so wie andere Studenten.
- Die Mischung von Alter, Fachbereich, Herkunft! Das "Internationale" stand im Mittelpunkt und war nicht mehr nur ein schwarzes Wort auf weißem Hintergrund - das hat mir sehr gefallen!
Außerdem bewundere ich die Redner/innen, deren Muttersprache nicht Deutsch ist - Respekt.
- Die Möglichkeit erste Kontakte knüpfen zu können
- Die Offenheit der Tutoren und man konnte schnell neue Leute kennenlernen.
- Die Organisation und die Möglichkeit, neue Leute kennen zu lernen
- Die Stimmung War super, die Kommilitonen waren sehr nett und herzlich, alle haben sich Mühe gegeben!
- Die Tutoren waren sehr nett . Die Woche war sehr informativ .
- Die Vielfalt und der nette Umgang und die Verbindung durch viele Kulturen
- Die Vielfältigkeit der Angebote
- Die große Campus-Führung mit Insider-Tipps war, besonders im 1. Teil (Naturwissenschaften) sehr hilfreich und gut.
- Die nette Atmosphäre
- Die älteren Studenten, die das organisiert haben, waren alle total nett und haben auf alle Fragen geantwortet. Da sie nicht viel älter als wir waren, konnten wir uns perfekt verstehen und hatten viel Spaß zusammen. Außerdem war IWW eine gute Möglichkeit, neue Leute kennen zu lernen - besonders wichtig war das für Leute, die nicht aus Hamburg, bzw Deutschland kommen (wie ich z. B.)
- Erstes Kennenlernen und ein großer Überblick
- Fleetfahrt!
- Freundlichkeit der Organisatoren, angenehmer Umgang, das Gefühl, willkommen zu sein
- Führung im Michel/nette Leute/ geringe Kosten
- Gemütliches Zusammensitzen nach der Eröffnungsveranstaltung.
Informativ.
- Hummeltour, Museum, Café International
- Ich fand die Die international welcome week ganz nett und schön :)
- Ich finde alle Organisatoren waren sehr bemüht, zuvorkommend und freundlich. Leider wurden aber die Informationen, oft doch nicht interessant präsentiert. Oder waren längst bekannt.
- Ich gute Freunde gefunden
- Ich habe viele Leute kennengelernt.
- Ich konnte aus zeitlichen Gründen nur an einer Informationsveranstaltung teilnehmen, welche mir aber gut gefallen hat.
- Ich mochte die Mischung aus ganz unterschiedlichen Angeboten und das Kennenlernen ganz vieler unterschiedlicher anderer Studenten.
- Kennenlernen mit Tutoren und anderen Studierenden
- Kontakte knüpfen mit anderen Studierenden ist sehr leicht gefallen
verschiedene Locations haben für Abwechslung gesorgt
- Leute aus aller Welt zutreffen und ins Gespräch zu kommen.
- Leute außerhalb des Fachbereiches kennenlernen, die man dann auch in der OE schon mal freudig wiedersehen konnte. (Man konnte dann zumindest mal jemanden)
- Mir hat besonders gut gefallen, dass man so viele Studenten aus den unterschiedlichsten Ländern kennen lernt und auch interessante Studienfächer neu kennen lernt, die man vorher noch nie gehört hat.
- Man lernt besonders schnell viele Mitstudenten kennen, auch welche, die nicht aus dem eigenen Studiengang sind. Außerdem ist es eine große Hilfe, sich in einer Stadt wie Hamburg schnell zurechtzufinden und sie kennen zu lernen.
- Mir gefiel die Herzlichkeit und Geduld aller, die die IWW gestaltet haben.
- Mir hat besonderes die gute Atmosphäre gefallen. Ich habe mich nicht fremd gefühlt. Viele Veranstaltungen waren sehr informativ.
- Mir hat die Idee der IWW generell sehr gut gefallen und ich habe mich willkommen geheißen gefühlt.
- Mir hat die Internationalität sehr gut gefallen. Das Miteinander von Kulturen, die so bunt durcheinander gemischt, trotzdem ein sehr

angenehmes Miteinander erzeugen konnten. Nicht zuletzt durch PIASTA.

- Mir hat es gut gefallen, dass sich Studierende drum bemühen, Infos an neue Studierende zu geben. Desweiteren habe ich auch einige Studenten, die das gleiche studieren wie ich, kennengelernt. Ich fand es auch sehr gut, dass man mit einer Tasche gleich Broschüren erhalten hat.
- Nette Tutoren/Tutorinnen
- Offene Art, Hilfsbereitschaft, Interessante Themen
- PIASTA war super,weiter so! :) Trainig und Coaching Angebote- auch sehr gut! Eigentlich Alle sind mir gefallen!
- Schon einmal auf dem Campus mit Leuten zu sein die sich auskennen
- Sehr gute Betreuung, man fühlte sich wirklich nirgendwo allein gelassen.
- Sehr gute Hilfe für die neue Studierende
- Sehr motiviert und sehr engagiert. Sehr nett und freundlich.
- Speicherstadt und Hafencitytour
- Studierende mit internationalem Hintergrund und normal mit bodenhaftung begrüßen und teilen ihre Erfahrungen
- The ability to meet many different students
- The willingness to help both from other students and from employees of Hamburg Uni.
- Tolle Mischung von Leuten mit verschiedensten pers. Hintergründen
- Tutoren ihr seid wirklich gut.
- Verschiedene kulturelle eindrücke
- Viele Angebote, sehr nette, hilfsbereite und offene Tutoren
- Von den meisten Verasnstaltungen, an denen ich teilgenommen habe, bin ich zufrieden. Besonders gut, hat es mir gefallen, dass die Tutoren sehr hilfsbereit und freundlich waren.
- alles
- das Kennenlernen anderer Ersties
- das Treffen mit anderen im Erstsemester aber auch die schon angefangen zu studieren
- das alles so familiär, aufregend und supernett war
- das es täglich so viele programmpunkte gab, dass man auf jeden fall zu mindestens einer hingehen konnte
- das vielfältige Angebot
- der Stoffbeutel vom Willkommenspaket
- die Führung Nebenschauplätze, das cafe international und die altona führung
- die breite Auswahl an Veranstaltungen, so war für jeden etwas dabei
- die lockere Atmosphäre
- everything was well organized and helpful
- großes Angebot
- gute Atmosphäre
- ich konnte erste Eindrücke von meinen Kommilitonen sammeln und den Campus selber etwas erforschen.
- informationsveranstaltungen
- international team, tolle Atmosphaere
- mir hat gefallen, dass man die stadt generell ein bisschen kennenlernen konnte und auch ersten kontakte machen konnte. so wie es wahrscheinlich gedacht war.:)
- nette Leute kennengelernt
- neue Leute kennenlernen, tolle Atmosphäre

- party
- viele internationale Studenten und nicht nur unerfahrene junge Bachelor-1.Semester
- viele verschiedene Leute, waren alle super cool, viel gemacht, hat mir n guten start in hamburg gegeben, meine oe ist dagegen lahm
- vielfältiges Programm, aus dem man frei wählen konnte

4.51) Welche Anregungen und Verbesserungsvorschläge hast Du?

- - (3 Nennungen)
- /
- Aktuell keine
- Als Medizinstudentin habe ich nur durch Zufall sehr spät (die meisten Veranstaltungen waren schon belegt) von der IWW erfahren, die meisten meiner KommilitonInnen wussten gar nichts davon. Durch die zentrale Bewerbung und Zulassung über hochschulstart.de erhält man nicht sofort Unterlagen von der Universität, in denen auf das Erstsemesterprogramm hingewiesen wird. Schade!
- Anschein hohe Interesse an der Veranstaltung Sportlich im Studium, daher eventuell noch einen zusätzlichen Termin einbauen, damit die Veranstaltungen nicht komplett überfüllt sind und jeder was davon hat.
Ansonsten alles TOP :)
- Bei der Campus Führung, die offensichtlich sehr beliebt ist, hätten auch noch mehr Teilnehmer in einer Gruppe sein können, damit es noch mehr Neusemestlern ermöglicht wird.
- Bei der Stine und UHH Vorstellung war eine Präsentation vom letzten Jahr und der, der die vorgestellt hat wirkte etwas unorganisiert.
- Bei der Veranstaltung "sportlich im Studium" habe ich "stimmt eher nicht" gewählt...an sich war es informativ. Nur mir persönlich hat es nicht wirklich weiter geholfen, da ich alles, was dort vorgestellt wurde, bereits im Internet nachgelesen hatte.
- Bei der campusführung eher drauf zu achten das auch Leute mit gleichem Studium zusammen kommen. Man musste bei der Anmeldung das Studiumsfach angeben und das hat gar nicht gebracht und wenn man dann Kontakte geknüpft hat sieht man sich so gut wie nicht mehr wieder aufm Campus
- Bereits am zweiten Tag der Anmeldephase habe ich kaum noch Angebote anmelden können, der Großteil war leider schon ausgebucht.
- Bereits kurz nach Beginn der Anmeldephase waren die meisten Veranstaltungen voll - schade...
- Besser Organisation bei Vorträgen!
- Besser planen wer welche Angebote belegt, damit die Kapazitäten auch ausgeschöpft werden.
- Bessere Organisation (Eröffnung).
- Bessere Organisation der Eröffnungsveranstaltung.
Internationale Party früher erfragen, informieren und Bescheid geben.
- Bessere Organisation von Führungen. Wenn sich die Erstis nicht auskennen sollten es zumindest die Tutoren...
- Bitte das nächste Mal gesonderte Angebote für Masterstudenten. Ich bin in meinen 30-igern und habe mich ÜBERHAUPT NICHT wohlgeföhlt. Sehr deplaziert und habe deshalb an vielem nicht mehr teilgenommen.
- Bitte die Eröffnungsveranstaltung bunter und fröhlicher veranstalten. Vielleicht Blumen hinstellen, Lichteffekte, etc.
- Da die Welcome Week parallel zu Vorkursen und teilweise zur OE war, konnte ich nur wenige Angebote nutzen. Wenn die Welcome Week früher stattgefunden hätte, wäre dies besser für mich gewesen. Zudem sind einige Infoveranstaltung zB Stine auch in der OE enthalten, dies ist eher irritierend als hilfreich
- Da ich erst ab dem 1.10 mein Zimmer bekommen habe, war es am ersten tag (30.09.) sehr stressig und kostenaufwendig mit dem Hin- und Herfahren.
- Das angepriesene Kulturprogramm klang meist besser als es war, z.b. hielt die "Auf den Spuren der Weltreligionen" -Tour überhaupt nicht was sie versprach, und das bei 3h! Wir haben in der zeit nur ein ökumenisches gemeinschaftshaus und eine Moschee besucht.. das Ökumenische Haus war einfach langweilig. Wir hätten gern eine für Hamburg charakteristische, richtige Kirche besucht, und vllt eine Buddhistische Stätte zusätzlich zu der Moschee.
- Das nächste Mal Ersatzmöglichkeit für eine Abschlußparty raussuchen.
- Dass man mit einplant, dass evtl. Feiertag ist und somit viel los (3.Oktober)
- Die Anmeldung war recht kompliziert, da man bei jeder Veranstaltung die Daten komplett eingeben musste

- Die Anmeldung zu den Veranstaltungen war eher suboptimal.
 - Die Campus-Führung per Smartphone war leider nicht hilfreich, da an den angegebenen Punkten (außer am Startpunkt und dem Kino) am Freitag keine Zettel mehr hingen. Außerdem habe ich hierbei auch keine neuen Leute kennengelernt, weil bis auf eine Freundin und mir leider keine Anderen anwesend waren. Schade. Vom Prinzip her klang die Führung allerdings sehr gut!
 - Die Campusführung etwas strukturierter durchzuführen und vielleicht mit einem Campus-Plan für jeden
 - Die Eröffnungsveranstaltung war ein wenig langweilig! und wenig kreativ...
 - Die IWW sollte nicht während des Mathe-Vorkurses stattfinden. Die Campus-Führung sollte mehr Termine haben, bereits am ersten Anmeldetag waren alle voll.
 - Die Planung schien überall ganz gut zu stimmen, in der Umsetzung hat es jedoch dann häufig etwas gehapert. Gerade das Grillen im Stadtpark war eine Enttäuschung.
 - Die Veranstaltung sollte früher stattfinden, dadurch kann man sich nach den Infoveranstaltungen intensiver informieren. Ich hätte gerne noch etwas Zeit gehabt mich mit dem RRZ in Verbindung zu setzen, oder mich mehr mit dem Thema Auslandssemester beschäftigt vor der OE.
- Bei der Anmeldung zur Veranstaltung: Es wäre schön gewesen, wenn ich angeben hätte können, dass ich über die Aufnahmeprüfung zum Studium gekommen bin. Es wurde lediglich gefragt, ob ich mein Abitur in Deutschland, oder im Ausland absolviert habe.
- Die Veranstaltungen waren oft schnell ausgebucht und dann waren doch nur wenige Leute da, hier könnte man sich etwas einfallen lassen, damit die Studierenden, die wirklich auch teilnehmen wollen dies auch können. Viele buchen die Veranstaltungen und gehen dann doch nicht hin. Hier könnte man vielleicht Einiges verbessern.
 - Die Woche war wirklich großartig.
Einzig und allein die Veranstaltung "Online mit STINE & CO" war nicht besonders hilfreich, wie mir auch andere Erstis erzählt haben. Anschließend waren die meisten fast noch verwirrt, als vor der Veranstaltung.
Ansonsten: großartig!
 - Einige Veranstaltungen waren nicht gut strukturiert, ein bisschen chaotisch. Die Tutoren konnten einige Fragen nicht beantworten.
 - Einige Veranstaltungen wurden kurzfristig abgesagt. Solche Vorkommnisse noch besser vermeiden.
 - Englisch Kenntnisse bei Vortragenden in Englisch, bessere Organisation (ich konnte zu keiner Campusführung, aber ich habe gehört es waren nur wenige da).
 - Erst beginnen, ab dem man das Semesterticket nutzen kann.
 - Erst beginnen, wen Studiticket gültig ist. Die Veranstaltungen sollten auf Englisch stattfinden, da die meisten Teilnehmer und vor allem Vortragenden dieser Sprache mächtiger zu sein scheinen, als der deutschen Sprache.
 - Eröffnungsveranstaltung mit dem Video ist etwas kitschig für angehende Studenten, Rest hat mir absolut sehr gut gefallen!
Dankeschön für alles!
 - Es gibt vielleicht mehr Plätze für die Freizeit Aktivitäten
 - Es sollte mehr Plätze bei den Campusführungen geben, ich hätte nämlich gerne an einer teilgenommen, habe aber keinen Platz mehr bekommen und das Nachrückverfahren ist nichts für mich gewesen, weil ich rechtzeitig die Tage in der Willkommens-Woche durchplanen musste.
 - Es sollten mehr Plätze für die "erfahrungsgemäßen besonders attraktiven Angebote" wie Hamburg by night angeboten werden, damit mehr Studenten die Chance haben, einen Platz zu kriegen.
 - Es war etwas mühsam, sich für jede Veranstaltung einzeln anzumelden. Könnte man es nicht so einrichten, dass man sich für mehrere gleichzeitig anmelden kann, sodass man nur einmal seine Kontaktdaten eingeben muss?
 - Es wäre gut, wenn man den Studenten aus dem Ausland besser und mehr erklärt, wie man Studienplan machen soll. Hat bei mir leider nicht besonders gut geklappt. Für mich auch wichtig: ich muss arbeiten, aber der Studienplan ist nicht besonders flexibel. Oder vielleicht verstehe ich etwas nicht :)
 - Etwas weniger laufen und mehr Kneipen bei Hamburg by night.
 - Führungen der Tutoren hätten strukturierter sein können
 - Für diejenigen, die leider nicht an der Eröffnungsfeier teilnehmen konnten, hätte ich mir gewünscht, auch nachträglich noch ein Welcome-Package zu bekommen. Sonst war es sehr gut :-)!
 - Für mich persönlich war die IWW im Endeffekt nicht hilfreich, da es sich meistens um konkrete und akute Informationen handelte, die ich mir im Fall, dass ich sie brauche, im Internet beschaffen würde.
 - Genauere Informationen zu wass stattfindet. War enttäuscht von der weltreligionstour, da weder tempel noch synagoge besucht wurden. Und das gemeindehaus uninteressant war. Ebenso schreibwerkstattveranstaltung, die sehr kurz war, und wo der titel auch einen erwarten lies das mehr passieren würde.
 - Hat alles gut gefallen!

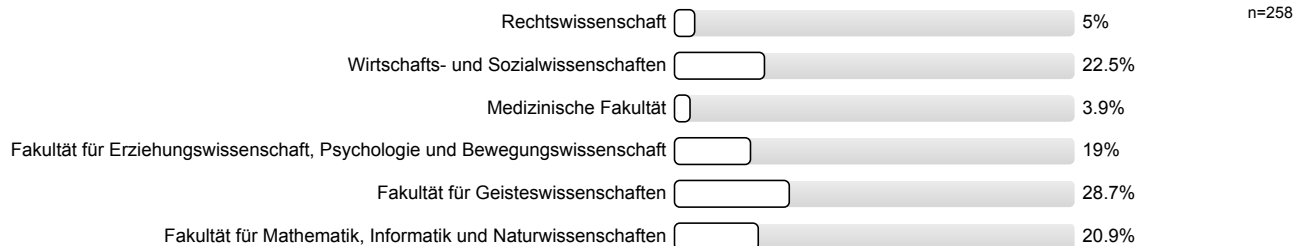
- I got so much information I didn't have before, which is great, but it would have been better to get weeks ago. I'm not trying to run around during orientation while also working organizing my student health insurance, financial aid, and looking for student housing for the next semester.
- Ich bin in vielen Veranstaltungen die ich mitmachen wollte nicht rein gekommen.
- Ich fand es sehr sehr schade, und damit steh ich nicht alleine, dass die Erstsemesterparty ausgefallen ist und sich nicht um eine andere Location gekümmert wurde. Desweiteren war der Grillabend nicht so gut durchdacht und wir hatten doch schon etwas mehr Planung und Vorbereitung erwartet.
- Ich fand es nicht so optimal, dass man sich für jede Veranstaltung anmelden musste. Man wusste nicht unbedingt vorher, ob man es auch zeitlich schafft da hin zu gehen und man hatte durch das Anmeldeverfahren das Gefühl, dass das eine sehr verbindliche Anmeldung war. Ich kann zwar verstehen, dass es wichtig und gut ist für die Planung, wenn man weiß mit wie vielen Leuten man rechnen kann- aber vllt. kann man das anders lösen.
Leider habe ich auch nur zufällig von der IWW erfahren, da ich Medizin studiere und keinerlei Informationen darüber bekommen habe mit der Einschreibung- wäre gut, wenn man da die MEDiziner auch berücksichtigt
- Ich habe keinen Platz ein einem der Kultur und Freizeitangebote bekommen können. :(ich hätte gern an den Vierteltouren und den campudführungen Teil genommen. Aber die Gruppen waren alle voll. Bitte bitte noch mehr Gruppen /Termine anbieten!!!!
- Ich haette gerne kleinere Gruppen, damit auch die Diskusionen mehr persoendlich sein koennten.
- Ich hätte es gut gefunden, wenn man ein paar mehr Informationen bzw. einen Überblick über den anfänglichen Ablauf erhalten hätte. Zum Teil auch fachspezifisch bzw. auf die jeweiligen Fakultäten gerichtet: Wann ist die OE? Wann werden Kurse gewählt? Müssen Dinge vorbereitet werden?
- Ich hätte gerne die Möglichkeit gehabt am Eröffnungsveranstaltung Studierende aus meinem Studiengang kennenzulernen. Es wäre besser auch die andere Veranstaltungen mit Kommilitonen besuchen zu können. Mein Vorschlag ist, am Anfang eine Veranstaltung zu organisieren, auf der Studierende aus gleichen Fachrichtungen sich kennenlernen können.
- Ich hätte mir teilweise noch mehr Informationen gewünscht (beispielsweise bei der Eröffnungsveranstaltung oder bei "Sprachenlernen im Austausch").
- Ich wollte an der Tour durch die Moscheen teilnehmen. Leider wurde sie plötzlich abgesagt, obwohl die ganze Gruppe schon lange Zeit im Cafe gewartet hat. Das war eigentlich das einzige was mir nicht gefallen hat - vielleicht in der Zukunft sollten manche Veranstaltungen besser organisiert werden.
- Ich würde eine StaBi-Führung mit anbieten
- Ich würde mich freuen, schon in der Welcome Week mit Studierenden meines Studienganges zusammen zu sein.
- Immer sicher Gehen Dass elektronische geräte funktionieren und wenn nicht dann sicher Gehen Dass die person die Präsentation hält laut genug spricht- ich konnte kaum hören was die Dame bei Werkstatt Mehrsprachigkeit sagte.
- It would be better if there were more events in English, since some university programs are in this language and not all the students know German well enough to feel comfortable during the first few days.
- Keine
- Keine . Weiter so !
- Lasst alles so wie es ist
- Leider gab es zu wenig Angebote für Führungen durch Hamburg oder über den Campus, es waren einfach zu wenig Plätze. Und für Kneipentreffen sollte es auch keine Begrenzung der Teilnehmerzahl geben, man kann sich ja später aufteilen.
- Leider waren die interessantesten Veranstaltungen so schnell belegt, dass ich keinen Platz mehr bekommen habe. Vielleicht könnte man die Campus- und Stadtteil-Führungen noch häufiger anbieten.
- Leider werden teilweise nur Informationen vermittelt, die auch auf der entsprechenden Website stehen und man bei einigen Veranstaltungen das Gefühl hatte, umsonst angereist zu sein. Informationen, wie eigene Erfahrungen o. Ä., die über den bloßen Inhalt der Website hinausgehen wären wünschenswert, soweit dies machbar ist. Darüber hinaus empfand ich es als störend, dass Anmeldungen vergeben, diese aber nicht kontrolliert wurden (was wahrscheinlich einen zu hohen Aufwand darstellt) und somit während der Veranstaltung immer mehr Leute reinkamen, obwohl der Raum bereits voll war und der Redner immer eine Pause einlegen musste, bis wieder Ruhe herrschte. Auffällig vor allem bei der Hochschulsportveranstaltung am Mittwoch.
- Lieber die ausgefallene "Internationale Party" verschieben oder einen Alternativplan entwickeln als nicht stattfinden zu lassen.
- Man könnte die international welcome Week mit der OE-Woche kombinieren, sodass beide Veranstaltungen in einer Woche stattfinden, da einige Informationen/Veranstaltungen doppelt waren. ;)
- Mehr Aktivität, wie Spielen z.B., wäre hilfreich um andere Studierende kennenzulernen
- Mehr Informationen für Masterstudenten. Wenn man seinen Bachelor nicht an der Uni HH gemacht hat, wäre es schön Informationen zum Masterstudium zu erhalten, gerade was die Studienpläne angeht.
- Mehr Plätze bei den Veranstaltungen Donnerstag und Freitag
Mehr Werbung und Hinweise af die Welcome Week

einen Abmeldebutton bei den Veranstaltungen

- Mehr Plätze für die Veranstaltungen zu Verfügung stellen
 - Mehr Plätze für die Veranstaltungen.
 - Mehr Plätze schaffen, da zu viel ausgebucht war!
 - Mehr Plätze!!!! Ich habe von so vielen Leuten gehört, denen einzelne Veranstaltungen gut gefallen haben und die gerne mehr mitgemacht hätten, aber nicht konnten weil das Programm schon voll war. Das finde ich ziemlich blöd.
 - Mir hat alles wirklich sehr gut gefallen. Leider wurde die Informationsveranstaltung zum Thema Hochschulsport mit anderen, mich interessierenden Veranstaltungen parallel durchgeführt, weshalb ich an dieser nicht teilnehmen konnte. Vielleicht ist es möglich, die Veranstaltungen mehrfach oder nicht parallel laufend anzubieten.
 - Programm sollte mehr englischsprachig ausgerichtet sein, da es international ist, sollte jeder Teilnehmer in der Lage sein, englisch zu können und die ausländischen Studenten werden nicht benachteiligt
 - Put a pen in PIASTA welcome bag ;)
- Thank you very much for all the efforts you made to make the start of the semester so memorable.
- Schade ist eigentlich nur dass viele Veranstaltungen unnötig waren, weil die Infos in der oe wiederholt werden und man außerdem das meiste schon weiß wenn man sich vorher informiert hat
 - Schade war, dass der erste Tag noch in den September fiel, wo das Semesterticket noch nicht gültig war.
 - Soweit habe ich keine Vorwürfe.
 - Um diese Frage hinreichend zu beantworten, hätte ich mehr Zeit für mehrere Veranstaltungen haben müssen.
 - Vlt. wäre besser wenn die Lehrenden auch ein bißchen sich engagieren würden.
 - Wenn man in einem Raum mit vielen Leuten sitzt hört man oft deren Fragen nicht, deswegen fände ich es bei Fragerunden gut wenn die entsprechenden Tutoren/Personen die die Präsentationen halten die Fragen noch einmal für alle wiederholen würden und erst dann auf die Beantwortung eingehen.
 - auch masterstudierenden, die früher nicht in Hambrg studiert haben, mehr zu integrieren?
 - bei einer Kieztour nicht über Fassade und Stadtbau reden, zumindest nicht primär
Anmeldung mehr smartphonkompatibel
 - die Tour durch religiöse Orte war zu lang und anstrengend und wir haben noch eine Stunde nach einem Kaffee gesucht.
 - die Sportveranstaltung öfter machen (Sehr überfüllt) und mehr Sportarten vorstellen
 - ein kleines bisschen später anfangen und dann vielleicht noch über das Wochenende für Leute, die erst knapp nach Hamburg kommen. Oder zumindest auch in der zweiten Hälfte noch Inofveranstaltungen.
 - ein noch vielfältigeres Programm, bei 40000 Studenten bzw. möglichen Teilnehmern wäre dies angebracht!
 - es wäre besser, wenn mehr Aktivitäten nur für Erasmus Studenten/Studentinnen es gibt.
 - ich konnte an den meisten Veranstaltungen nicht teilnehmen, weil sie einfach schlichtweg ausgebucht waren. Finde ich sehr schade nur wenigen diese Möglichkeit zu geben, diese Veranstaltungen wahrzunehmen. Daher vielleicht mehrere Gruppen bilden, wodurch mehr Kapazitäten geschaffen werden.
 - mehr Möglichkeiten, nach einem Tag waren fast alle Veranstaltungen voll - oder vermerken, dass man sich wirklich gleich anmelden muss
 - mehr Plätze bzw. mehr Kurse, da alles voll
 - mehr Angebote für Hamburger
 - mehr Campusführungen oder zumindest mehr Plätze
 - pädagogisch besser durchdacht sollen die Veranstaltungen sein
 - teilweise besser informiert sein, wenn man als St. Pauli Führer nichts über den Kiez zu sagen hat, ist das schade. Die Altona Tour am Mittwoch dagegen war richtig super!
 - the slides should be on English for people who doesn't speak German

5. Angaben zur Person und Studienwahl

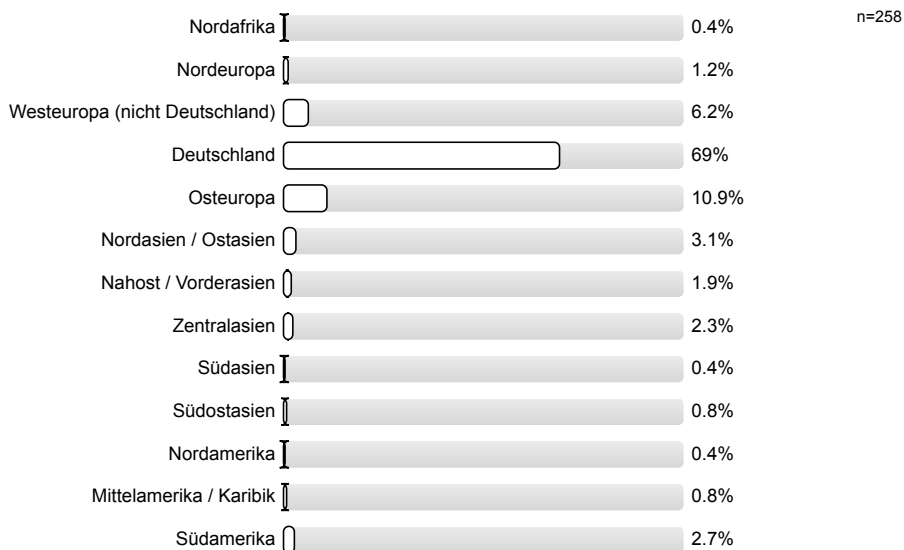
5.1) In welcher Fakultät studierst Du?



5.2) Geschlecht:



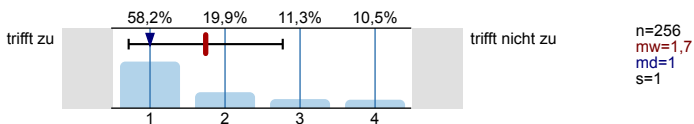
5.3) Herkunftsland:



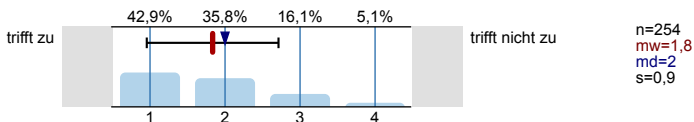
5.4) Wo hast Du Deinen Schulabschluss gemacht?



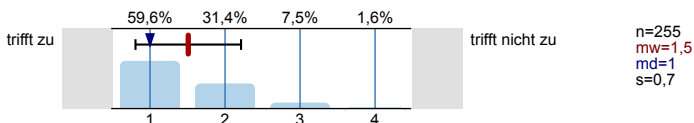
5.5) Ich bin an einem Auslandsaufenthalt (z.B. Studienaustausch, Praktikum, Sprachkurs, etc.) interessiert



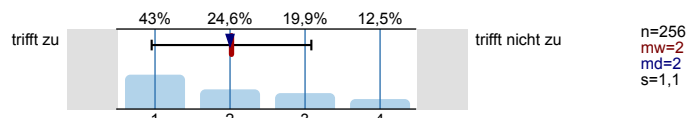
5.6) Ich wünsche mir, dass an der Universität Hamburg Seminare für Interkulturelle Kompetenz angeboten werden



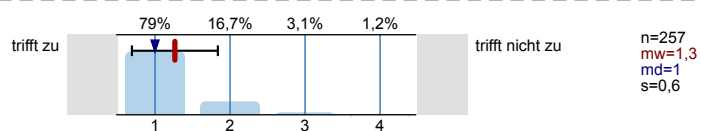
5.7) Ich finde, dass mein Studienalltag (Arbeitsgruppen, Freizeit etc.) durch Studierende verschiedener Nationalitäten bereichert wird.



5.8) Ich würde in meinem Studiengang gerne einige Vorlesungen, Seminare, Übungen in englischer Sprache besuchen



5.9) Ich würde meine Fremdsprachenkenntnisse gerne verbessern



Profillinie

Teilbereich: Abteilung Internationales/Akademisches Auslandsamt

Name der/des Lehrenden: PIASTA Interkulturelles Leben und Studieren

Titel der Lehrveranstaltung: International Welcome Week 2013/14
(Name der Umfrage)

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

2. Informationen für neue Studierende

2.4)	Die Texte der Broschüre "Erste Schritte für neue Studierende" sind verständlich geschrieben.	stimmt		stimmt nicht	n=143 mw=1,2 md=1,0 s=0,4
2.5)	Der Aufbau der Broschüre in sieben Schritten empfinde ich als sinnvoll.	stimmt		stimmt nicht	n=140 mw=1,3 md=1,0 s=0,5
2.6)	Ich habe die Broschüre benutzt und die einzelnen Schritte abgearbeitet.	stimmt		stimmt nicht	n=135 mw=2,5 md=3,0 s=1,1
2.7)	Die Broschüre ist generell sehr hilfreich, um sich am Studienanfang zu orientieren.	stimmt		stimmt nicht	n=142 mw=1,6 md=2,0 s=0,6

3. Durchführung der International Welcome Week (IWW)

3.2)	Die Anmeldung zu den Veranstaltungen der IWW klappte problemlos.	stimmt		stimmt nicht	n=255 mw=1,6 md=1,0 s=0,8
3.3)	Die IWW insgesamt war gut organisiert.	stimmt		stimmt nicht	n=247 mw=1,6 md=1,0 s=0,7
3.4)	Die Tutorinnen und Tutoren haben einen kompetenten Eindruck gemacht.	stimmt		stimmt nicht	n=250 mw=1,6 md=1,0 s=0,7
3.5)	Die Tutorinnen und Tutoren waren engagiert.	stimmt		stimmt nicht	n=251 mw=1,3 md=1,0 s=0,5
3.6)	Die gemischte Zusammensetzung der Teilnehmenden (kultureller Hintergrund, Studienfach, Geschlecht, Alter, etc.) hat mir gut gefallen.	stimmt		stimmt nicht	n=244 mw=1,3 md=1,0 s=0,6
3.7)	Mir hat besonders gut gefallen, dass die IWW von Studierenden durchgeführt wurde.	stimmt		stimmt nicht	n=241 mw=1,4 md=1,0 s=0,6
3.8)	Mir hat besonders gut gefallen, dass ich von einem internationalen Team willkommen geheißen wurde.	stimmt		stimmt nicht	n=223 mw=1,4 md=1,0 s=0,7
3.9)	Die Stimmung während der IWW war angenehm.	stimmt		stimmt nicht	n=251 mw=1,4 md=1,0 s=0,5
3.10)	Die Mischung von Informationen über die Universität und kulturellen sowie Freizeitaktivitäten in Hamburg war genau.	stimmt		stimmt nicht	n=224 mw=1,6 md=2,0 s=0,6

4. Aktivitäten während der International Welcome Week (IWW)

4.2)	Es ist gelungen, im Café International eine angenehme Atmosphäre zu schaffen.	stimmt		stimmt nicht	n=84 mw=1,4 md=1,0 s=0,6
4.3)	Die Tutorinnen und Tutoren im Café International gaben kompetent Auskunft.	stimmt		stimmt nicht	n=80 mw=1,4 md=1,0 s=0,6
4.4)	Ich konnte im Café International andere Studierende kennenlernen.	stimmt		stimmt nicht	n=82 mw=1,8 md=1,5 s=0,9
4.6)	Durch die Eröffnungsveranstaltung fühlte ich mich willkommen geheißen.	stimmt		stimmt nicht	n=168 mw=1,5 md=1,0 s=0,7
4.7)	Mir hat die Mischung aus Informationen und Unterhaltung bei der Eröffnungsveranstaltung gut gefallen.	stimmt		stimmt nicht	n=167 mw=1,9 md=2,0 s=0,8
4.9)	Ich habe beim Socializing im Anschluss andere Studierende kennengelernt.	stimmt		stimmt nicht	n=137 mw=1,8 md=1,0 s=1,1

4.12) Die Campus-Führung mit Tutor/innen half mir einen guten Überblick über den Campus zu erhalten.	stimmt		stimmt nicht	n=137 mw=1,6 md=1,0 s=0,7
4.14) Die Campus-Führung per Smartphone hat technisch gut funktioniert.	stimmt		stimmt nicht	n=3 mw=3,0 md=3,0 s=1,0
4.15) Die Campus-Führung per Smartphone half mir einen ersten Überblick über den Campus zu erhalten	stimmt		stimmt nicht	n=3 mw=3,0 md=3,0 s=1,0
4.17) Die Veranstaltung "Wie organisiere ich mein Studium mit Kind" war informativ und hilfreich	stimmt		stimmt nicht	n=8 mw=1,4 md=1,0 s=0,5
4.19) Die Veranstaltung "Online an der Universität mit STiNE & Co." war informativ und hilfreich	stimmt		stimmt nicht	n=145 mw=1,7 md=2,0 s=0,8
4.21) Die Veranstaltung "Sprachenlernen an der Universität Hamburg" war informativ und hilfreich	stimmt		stimmt nicht	n=100 mw=1,3 md=1,0 s=0,6
4.23) Die Veranstaltung "Sprachenlernen im Austausch - der Tandem-Service bei PIASTA" war informativ und hilfreich	stimmt		stimmt nicht	n=69 mw=1,5 md=1,0 s=0,7
4.25) Die Veranstaltung "Deutschkurse für internationale Studierende" war informativ und hilfreich	stimmt		stimmt nicht	n=19 mw=1,2 md=1,0 s=0,4
4.27) Die Veranstaltung "Aufenthaltsrecht und Wohnen" war informativ und hilfreich	stimmt		stimmt nicht	n=13 mw=2,1 md=2,0 s=0,8
4.29) Die Veranstaltung "Sportlich ins Studium" war informativ und hilfreich	stimmt		stimmt nicht	n=87 mw=1,6 md=1,0 s=0,8
4.31) Die Veranstaltung "Guter Start ins Berufsleben" war informativ und hilfreich	stimmt		stimmt nicht	n=16 mw=2,3 md=2,0 s=1,1
4.33) Die Veranstaltung "Studieren im Ausland" war informativ und hilfreich	stimmt		stimmt nicht	n=57 mw=1,5 md=1,0 s=0,7
4.35) Die Veranstaltung "Certificate Intercultural Competence" war informativ und hilfreich	stimmt		stimmt nicht	n=49 mw=1,5 md=1,0 s=0,7
4.37) Die Veranstaltung "Studieren mit Behinderungen und chronischen Erkrankungen" war informativ und hilfreich	stimmt		stimmt nicht	n=5 mw=1,4 md=1,0 s=0,5
4.39) Die Veranstaltung "Schreibwerkstatt Mehrsprachigkeit" war informativ und hilfreich	stimmt		stimmt nicht	n=24 mw=2,0 md=2,0 s=0,9
4.41) Die Veranstaltung "Service und Beratung auf dem Campus" war informativ und hilfreich	stimmt		stimmt nicht	n=37 mw=1,7 md=2,0 s=0,8
4.43) Die Veranstaltung "Krankenversicherung für Studierende" war informativ und hilfreich	stimmt		stimmt nicht	n=13 mw=1,6 md=1,0 s=0,8
4.45) Mir hat/haben die Veranstaltung/-en "Hamburg by Night" gut gefallen	stimmt		stimmt nicht	n=69 mw=1,5 md=1,0 s=0,7
4.46) Ich habe dabei andere Studierende kennengelernt.	stimmt		stimmt nicht	n=69 mw=1,2 md=1,0 s=0,5
4.48) Mir hat/haben andere Kultur- und Freizeitangebote gut gefallen	stimmt		stimmt nicht	n=105 mw=1,3 md=1,0 s=0,6
4.49) Ich habe dabei andere Studierende kennengelernt.	stimmt		stimmt nicht	n=106 mw=1,5 md=1,0 s=0,8

5. Angaben zur Person und Studienwahl

5.5) Ich bin an einem Auslandsaufenthalt (z.B. Studienaustausch, Praktikum, Sprachkurs, etc.) interessiert	trifft zu		trifft nicht zu	n=256 mw=1,7 md=1,0 s=1,0
5.6) Ich wünsche mir, dass an der Universität Hamburg Seminare für Interkulturelle Kompetenz angeboten werden	trifft zu		trifft nicht zu	n=254 mw=1,8 md=2,0 s=0,9
5.7) Ich finde, dass mein Studienalltag (Arbeitsgruppen, Freizeit etc.) durch Studierende verschiedener Nationalitäten	trifft zu		trifft nicht zu	n=255 mw=1,5 md=1,0 s=0,7
5.8) Ich würde in meinem Studiengang gerne einige Vorlesungen, Seminare, Übungen in englischer Sprache besuchen	trifft zu		trifft nicht zu	n=256 mw=2,0 md=2,0 s=1,1
5.9) Ich würde meine Fremdsprachenkenntnisse gerne verbessern	trifft zu		trifft nicht zu	n=257 mw=1,3 md=1,0 s=0,6